

Presseinformation

3. Mai 2006

Sobotka nahm Spatenstich für Kreisverkehr Weistrach vor **Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund 240.000 Euro**

Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka nahm heute, 3. Mai, den Spatenstich für einen Kreisverkehr im Gemeindegebiet von Weistrach (Bezirk Amstetten) vor. Der an der Kreuzung der Landesstraße L 85 mit der L 6273 gelegene Kreisverkehr wird mit einem Außendurchmesser von 38 Metern und einer Fahrbahnbreite von 8 Metern ausgeführt. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf 240.000 Euro und werden zur Gänze vom Land Niederösterreich übernommen.

An der Kreuzung, die rund 4.500 Fahrzeuge pro Tag passieren, war es in den letzten Jahren immer wieder zu Unfällen gekommen. Vor allem für querende Fußgänger kam es regelmäßig zu gefährlichen Verkehrssituationen. „Vorher-Nachher-Untersuchungen haben gezeigt, dass die Errichtung eines Kreisverkehrs das Unfallgeschehen um bis zu 80 Prozent verringert und schwere Zusammenstöße fast gänzlich verhindert“, betonte Sobotka. Die Entschärfung von Gefahrenstellen im Straßennetz sei eine der Hauptaufgaben der niederösterreichischen Verkehrspolitik.

In diesem Zusammenhang werden bei diesem Kreisverkehr als zusätzliche Sicherheitsmaßnahme Fahrbahnteiler errichtet, die mit abgesenkten Fußgeherquerungshilfen ausgestattet sind. Eine neue Beleuchtung gewährleistet auch in den Abend- und Nachtstunden eine gute Übersicht im Verkehrsgeschehen. Zudem wird die derzeit im Kreuzungsbereich einmündende Gemeindestraße südlich des Kreisverkehrs als Sackgasse ausgebildet, wobei am Ende ein Umkehrplatz mit 12 Metern Durchmesser entsteht. Von dort aus baut man eine Fußgängerrampe mit einer Neigung von 10 Prozent zum unterhalb liegenden Schutzweg.

Im Zuge der Bauarbeiten werden auch die angrenzenden Gehsteige und Grüninseln neu gestaltet. Alle Arbeiten führt die Straßenmeisterei St. Peter in der Au unter Einbeziehung von örtlichen Bau- und Lieferfirmen durch. Mit der Fertigstellung des Projekts ist im Sommer 2006 zu rechnen.

Nähere Informationen: NÖ Straßendienst, Ing. Markus Hahn, Telefon 02742/9005-14737.



Presseinformation